Ressort: Politik

Medien: Türkei stellt russische Waffenteile in syrischem Jet sicher

Ankara, 11.10.2012, 09:08 Uhr

GDN - Die syrische Passagiermaschine, die am Mittwochabend durch Kampfjets der türkischen Luftwaffe zur Landung auf dem Flughafen in Ankara gezwungen worden war, ist offenbar mit russischen Waffenteilen an Bord unterwegs gewesen. Türkischen Medienberichten zufolge sollen sich Teile von Raketensystemen und Kommunikationsausrüstung an Bord der Maschine befunden haben.

Russland gilt als einer der wichtigsten Verbündeten des syrischen Präsidenten Baschar al-Assad. Der Airbus A320 war mit 35 Passagieren an Bord in Moskau gestartet. Unter ihnen sollen sich auch mehrere russische Staatsangehörige befunden haben, die den Berichten zufolge während des erzwungenen Stopps in Ankara vom russischen Botschafter betreut wurden. Der Kreml habe von der türkischen Regierung eine Erklärung gefordert, wie der arabische Nachrichtensender al-Arabija berichtet.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-294/medien-tuerkei-stellt-russische-waffenteile-in-syrischem-jet-sicher.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619